

Eissport-Verband Baden-Württemberg e.V.

Heiko-Fischer-Pokal 2010

20. Internationaler Wettbewerb für Damen und Herren im Eiskunstlauf

Ausschreibung

- Veranstalter: Eissportverband Baden-Württemberg
Ausrichter: tus Stuttgart Eissport
Geschäftsstelle:
Äckerwaldstr. 20d 70619 Stuttgart
- Ort: Eissportzentrum Waldau, Kesslerweg 8, Stuttgart-Degerloch
Halle II (beheizt): 28 x 58 Meter (Wettbewerb)
Halle I (nicht beheizt): 30 x 60 Meter (Training)
- Termin: **26. bis 28. Februar 2010**
- Meldungen: Meldungen können durch einen nationalen Verband oder Club bzw. durch einen deutschen Landes-Eissportverband an nachstehende Adresse erfolgen:

tus Stuttgart Eissport e.V.
Telefon: ++49 (0)711/765 6626 (tus Sportwartin)
Telefax: ++49 (0)711/76 76 306
E-Mail: bernd@taxi-hoermann.de
Ansprechpartner: Monika Hörmann
Mobil: ++49 (0)171/2284 294
weitere Infos: www.tus-eissport.de

Meldeschluss: **26. Januar 2010**

- Teilnahmeberechtigt **1. Folgende ISU-Mitglieder**
Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland
Großbritannien, Italien, Kroatien, Lettland, Luxemburg, Niederlande,
Norwegen, Österreich, Polen, Rumänien, Russland, Slowakische Republik,
Slowenien, Spanien, Schweden, Schweiz, Tschechische Republik, Ukraine,
Ungarn mit bis zu 2 Teilnehmern pro Kategorie.
- 2. Jeder deutsche Landeseissportverband** kann bis zu 2 Teilnehmer pro
Kategorie melden. Ungeachtet dessen, werden Bundeskaderathleten durch
Startplätze nicht begrenzt. Der Ausrichter behält sich das Recht vor, zusätz-
liche Läufer zu melden. Im Falle eines zu hohen Meldeergebnisses behält
sich der Veranstalter das Recht vor, die Zahl der Teilnehmer zu begrenzen.

Eissport-Verband Baden-Württemberg e.V.

- Zeitplan: Der Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen schriftlich bekannt gegeben.
- Kosten: Es werden keine Kosten für die Teilnehmer übernommen.
- Startgebühren: **45,- € pro Sportler sind mit der Meldung** auf nachstehendes Konto einzuzahlen: tus Stuttgart Eissport e.V.,
Konto Nr. 03 315 927 00, Dresdner Bank Stuttgart, BLZ 600 800 00
SWIFT-BIC: DRES DE FF IBAN: DE 89 600800000331592700
- Wertungssystem: Das ISU-Judging System wird zur Ergebnisermittlung benutzt.
- Bundeskadernachweis für deutsche Junioren und Senioren möglich !**
- Preisrichter: Die meldenden Verbände/Clubs müssen pro Mannschaft einen Preisrichter mit der Mindestqualifikation „Nationale Meisterschaften“ stellen, die nach dem neuen ISU-Judging System ausgebildet sind. Falls kein Preisrichter gemeldet wird, verdoppelt sich die Startgebühr pro Sportler. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, eine Preisrichterauswahl vorzunehmen. Die Übernachtungskosten für den Preisrichter müssen vom meldenden Verband/Verein selbst übernommen werden.
- Meldungen: Die Meldungen müssen vollständig sein und Vor- und Zuname des teilnehmenden Läufers, Geburtsdatum, Vereins- und Landesangehörigkeit enthalten.
- Musik: Tonträger (nur CD's) bitte mit Name und Kategorie beschriften.
- Unterkunft: Zimmerreservierungen bitten wir direkt über die Touristik-Information, Königstrasse 1A, 70173 Stuttgart
Telefon: ++49 (0)711/22 28-233 oder
Telefax ++49 (0)711/22 28-251 vorzunehmen.
Eine Hotelliste ist beigelegt.
- Haftung: Veranstalter und Ausrichter übernehmen gemäß ISU-Regulations, Rule 119 keinerlei Haftung für eventuelle Unfälle und andere Schäden bei Teilnehmern und Offiziellen auch nicht Dritten gegenüber.

Stuttgart, 25. August 2009

Eissportverband Baden-Württemberg
Brigitte Föll
Fachspartenleiterin

tus Stuttgart Eissport e.V.
Stefanie Schorn
1. Vorsitzende

Wettbewerbsbedingungen

Die Wettbewerbe werden nach ISU-Regeln und -bestimmungen ausgetragen. Die Teilnehmer müssen Mitglieder eines Verbandes oder angeschlossenen Clubs, welcher der ISU angehört, sein.

1. 1. Wettbewerbsziel ist der Gewinn des Heiko-Fischer-Pokals durch die Mannschaft eines Verbandes oder Clubs. Zur Ermittlung des Mannschaftsergebnisses werden jeweils die vier besten Ergebnisse herangezogen.
2. 2. Der/die erstplatzierte Läufer/in erhält 20 Punkte, der /die Zweitplatzierte 18 Punkte, der/die Drittplatzierte 16, der/die Viertplatzierte 14 - in der weiteren Reihenfolge je mit einem Punkt abgestuft. Die Ergebnisse werden verbands- und clubweise addiert.
3. 3. Gewinner des Pokals ist die Mannschaft mit der höchsten Punktsomme. Bei Punktgleichheit verschiedener Mannschaften entscheidet die bessere Platzierung in der Kategorie Senioren.
4. 4. Die Siegermannschaft erhält ein Preisgeld von 400,00 € und den Heiko-Fischer-Pokal als Leihgabe, die zweitplatzierte Mannschaft ein Preisgeld von 200,00 € und die drittplatzierte Mannschaft 100,00 €. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.
5. 5. Der Heiko-Fischer-Pokal ist ein Wanderpokal. Er verbleibt bei dem Verband oder Club, der den Pokal insgesamt fünf Mal gewonnen hat.
6. 6. Ehrenpreise erhalten die Erstplatzierten jeder Kategorie.

Siegermannschaften:

2009 Schweiz
2008 Berlin
2007 Baden-Württemberg
2006 Baden-Württemberg
2005 Schweiz
2004 Berlin
2003 Berlin
2002 Bayern
2001 Bayern
2000 Bayern
1999 Bayern
1998 Bayern
1997 Bayern
1996 Bayern
1995 Bayern
1994 Baden-Württemberg

Wettbewerbskategorien

Bitte bei allen Meldungen die **Planned Content Sheets** beifügen!

Die Wettbewerbe bestehen aus Kurzprogramm und Kür.

Kategorie Nachwuchs Damen und Herren

Nachwuchsklasse U 13 Mädchen (unter 13)

Mindestalter 9 Jahre Höchstalter max. 12 Jahre

Nachwuchsklasse U 15 Mädchen (unter 15)

Mindestalter 12 Jahre Höchstalter max. 14 Jahre

Jugendklasse U 17 Mädchen (unter 17)

Mindestalter 15 Jahre Höchstalter max. 16 Jahre

Nachwuchsklasse U 15 Jungen (unter 15)

Mindestalter 9 Jahre Höchstalter max. 14 Jahre

Jugendklasse U 17 Jungen (unter 17)

Mindestalter 15 Jahre Höchstalter max. 16 Jahre

Stichtag ist der 1. Juli, der dem Wettbewerb vorausgeht.

1. Kurzprogramm **max. 2.30 Minuten Dauer**

2. Kür **Mädchen:** 3.00 Minuten Dauer +/- 10 Sek.
Jungen: 3.30 Minuten Dauer +/- 10 Sek.

Programminhalt gemäss ISU Communication No. 1397

Kategorie Junioren Damen und Herren

Junioren Damen und Herren:

1. Kurzprogramm max. 2.50 Minuten Dauer
gemäß ISU-Regel
2. Kür **Damen:** 3.30 Min. Dauer +/- 10 Sek.
Herren: 4.00 Min. Dauer +/- 10 Sek.
gemäß ISU-Regel

Kategorie Senioren Damen und Herren

Senioren Damen:

1. Kurzprogramm max. 2.50 Minuten Dauer
gemäß ISU-Regel
2. Kür 4.00 Min. Dauer +/- 10 Sek.
gemäß ISU Regel

Senioren Herren:

1. Kurzprogramm 2.50 Minuten Dauer
gemäß ISU-Regel
2. Kür 4.30 Min. Dauer +/- 10 Sek.
gemäß ISU-Regel

*** Außerhalb der Jahrgänge kann ein/e Läufer/in in der nächst höheren Kategorie starten.**

